

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Der Volksfreund. 1901-1932 1927

221 (23.9.1927) Beilage des Volksfreund

Gewerkschaftsbewegung

Der Lohnkampf bei der Reichsbahn
Zu der absehenden Haltung der Reichsbahnerverwaltung gegen über dem Wunsche, die Löhne der Eisenbahnarbeiter möglichst noch vor dem 1. Oktober zu erhöhen, nahmen dem „Vorwärts“ zufolge die Berliner Funktionäre des Einheitsverbandes der Eisenbahner Deutschlands in einer großen Konferenz Stellung.

Gemeindepolitik

Verband badischer Gemeinden
Der Verband badischer Gemeinden hielt am 18. September in Karlsruhe eine Sitzung ab, in der u. a. folgende Beschlüsse gefaßt wurden:
Gemeinderatsstrukturordnung: Im Benehmen mit der Organisation der Gemeindeglieder soll geprüft werden, ob nicht im Hinblick auf die neuzeitlichen Bedürfnisse eine Ergänzung der Gemeinderatsstrukturordnung erforderlich ist.

Aus aller Weir

Explosion in einem Umformerwerk der Berliner Elektrizitätswerke

Berlin, 22. Sept. Infolge Explodierens eines Defizitkalters in dem Umformerwerk der Berliner Elektrizitätswerke am Bahnhof Reinickendorf-Rosenthal brach heute früh 6.30 Uhr ein Feuer aus, das nur unter Zuhilfenahme sämtlicher Feuerlöcher der Berliner Feuerwehr auf seinen Herd beschränkt werden konnte.

Zuchthausstrafe für die betrügerischen Lotteriebeamten

Berlin, 22. Sept. Das Schöffengericht verurteilte heute abend den Lotterieberichterstatter Richard Böhm zu 2 Jahren 3 Monaten Zuchthaus und 1000 Mark Geldstrafe und den Lotterieberichterstatter Schleisheim zu 1 Jahr 6 Monaten Zuchthaus und 500 Mark Geldstrafe wegen erworbener Aktienbesitznahme und erschwerter Urkundenfälschung in drei Fällen.

Mord und Selbstmord

München, 22. Sept. Der 35jährige Schuhmacher Johann Kies lauerte gestern abend in einem Hause an der Hohensollernstraße der 30jährigen Striderin Karolina Bogner, die vor einigen Tagen seinen Liebesantrag abgewiesen hatte, auf und tötete sie durch einen Schuß in den Kopf.

Eisenbahnunglück in Rom

Rom, 22. Sept. Heute morgen ist aus noch nicht ermittelter Ursache ein Güterzug auf dem hiesigen Tibur-Bahnhof auf einen dort gerade angekommenen Sonderzug mit ehemaligen Kriegsteilnehmern aus Brescia aufgefahren.

Blutiger Streit zwischen zwei Bijoutieren

Ameria, 22. Sept. Nach Blättermeldungen aus Garrocha gab der englische Bijoutier Harrison einen Revolvererschuß auf den griechischen Bijoutier Penao ab, der diesen in die Brust traf.

Die spinale Kinderlähmung in Leipzig

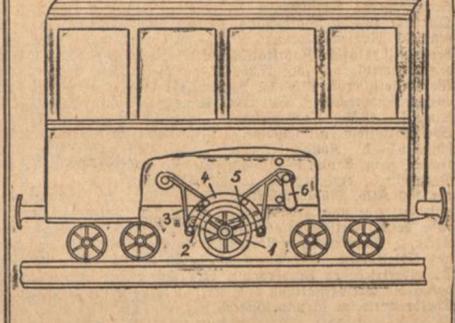
Leipzig, 22. Sept. Die Gesamtzahl der Erkrankungen an spinaler Kinderlähmung ist bis zum 21. Sept. von 84 auf 95 gestiegen, davon 27 schulpflichtige, 61 vor- und schulpflichtige Kinder und sieben Erwachsene. Die Gesamtzahl der Todesfälle hat sich um einen auf 16 erhöht.

Einbrecher im Reichswirtschaftsgericht

Berlin, 22. Sept. Vergangene Nacht sind in das Reichswirtschaftsgericht in Charlottenburg Geldschrankeinbrecher eingedrungen. Sie öffneten mit einem Nachschlüssel oder Dietrich die Eingangstür des Gebäudes und eines Zimmers im ersten Stock, in dem sich zwei Geldschränke befinden.

Gegen die Banderolenfälscher

Berlin, 22. Sept. Heute vormittag haben Untersuchungsrichter, Kriminalpolizei und Zollbandendienst einen neuen entscheidenden Übertragungsmittel verwendet werden mußten, ist hier ein besonderes Triebrad (1) an dem Tragarm (3) angeordnet.



das Triebrad selbst wird ein entsprechender Gummibalg aufgesetzt. Bei Bestimmung des Hebels (6) wird das Laufrad durch die Feder auf die Schiene gedrückt bzw. abgehoben. Die ganze Anordnung des neuen Antriebes und der Lichtmaschine ist derart konstruiert, daß dieselbe ohne Schwierigkeit in jeden Wagen eingebaut werden kann.

den Schlag gegen die Zigaretten- und Banderolenfälscher geführt. Es ist gelungen, in Dresden den Hersteller der gefälschten Banderolen, Kübler, zu verhaften und seinen Betrieb zu schließen.

fassadenkletterer Wald vor Gericht

Vor einem Berliner Schöffengericht hat sich gegenwärtig der Einbrecher Fritz Wald, dessen frühere Taten ihm den Titel „König der Fassadenkletterer“ einbrachten, wegen achtjähriger schwerer Einbrüche zu verantworten.

Der Mitangeklagte Frau Strunt

in die besten Gesellschaftskreise eingeführt und ihm auch in verschiedenen Fällen angedeutet, wo reiche Leute wohnen.

Der Mitangeklagte Kaufmann Lohrer

mehrfach schwer vorbestraft, bestritt jede Schuld. Frau Strunt, die geschiedene Frau eines Hamburger Großkaufmanns, hat Wald bei einem Tanztour kennen gelernt.

Der Mitangeklagte Kaufmann Lohrer

die geschiedene Frau eines Hoteldirektors.

Neuerung in der Zugbeleuchtung

(Dazu ein Schaubild)

In der Entwicklung des modernen Verkehrswezens hat die Frage einer genügenden und sicheren Beleuchtung eine ausfallgebende Rolle gespielt. Wesentlich für unsere heutigen Transportunternehmungen ist die Bestimmtheit, die weder durch den Wechsel von Tag und Nacht beschränkt wird und im Bahntun ihren Ausdruck findet.

Die ersten Eisenbahnen hatten überhaupt keine Beleuchtung. In Preußen wurden die verschiedenen, damals noch nicht zusammengefaßten Eisenbahnen durch einen Kabinettsbeschluss vom Jahre 1844 zur Einführung einer Wagenbeleuchtung gezwungen.

Eine Aenderung von grundsätzlicher Bedeutung brachte dann der Gebrauch des elektrischen Lichts. Die Anordnung der Maschinen und Apparate für die elektrische Lichterzeugung bot jedoch eine Menge Schwierigkeiten, sodass die Gasbeleuchtung nur sehr schwer verdrängt werden konnte.

Die Annullation der erforderlichen Luftmaschinen und Apparate führte in der Beleuchtungstechnik zunächst zur Anwendung des Akkumulatorenbetriebes, der heute wohl noch zu den gebräuchlichsten Wagenbeleuchtungsanlagen gehört.

Vereinsanzeiger
Freie Turnerschaft (Turnerinnen-Abteilung). Montag, den 26. Sept., abends 8 Uhr, Turnereinverksamlung im Gambrius.

